



Digitalfoto: Wilfried Peter

SSV-Keeper Dietmar Kunze hielt, was zu halten war! Auch dieser Flugkopfball von Dennis Trociewicz wurde von ihm gemeistert!

Bezirksoberliga Ost, SA24.11.2007, 14 Uhr:

TSV Klausdorf : Suchsdorfer SV = 3:0 (Halbzeit: 2:0)

Der SSV wurde kalt erwischt!

3 Standardtore genügten TVSK zum Sieg, wobei zahlreiche Chancen ausgelassen wurden!

Eigentlich hatte der SSV sich viel vorgenommen, aber diese Absicht ließ die Taten vermissen! Nicht nur, dass schon die erste Minute den Rückstand eröffnete, auch in der Folgezeit hatte der SSV der besseren Spielanlage des TVSK nicht viel entgegen zu setzen, handelte sich dann auch noch aus Frust 2 "gelb/rote" - Hinausstellungen und als "Krönung" in der 93. Minute eine rote Karte ein! Dies war nicht der Tag des SSV, wobei sich hier nur SSV-Keeper Dietmar Kunze eine Bestnote verdiente, weil er zahlreiche TVSK - Torchancen vereitelte und so ein Debakel verhinderte! SSV-Trainer Frank Schlichting haderte zu Recht mit dieser desolaten Vorstellung seines Teams!

Das Spiel war noch keine 2 Minuten alt und viele standen noch "kalt" auf dem Platz, als es den ersten Eckball für den TVSK von rechts gab, der hoch vor das Tor kam und dort nahezu schulmäßig Dennis Trociewicz per Kopf das 1:0 erzielte! Wie sagt man doch so schön: "Ecke - Kopfball - Tor"! Aber wo war der hier zugeordnete Guido Bock? Der SSV hatte nach diesem Schock in der 6. Minute nur eine Aktion mit Oliver Axt entgegen zu setzen, der aus der Drehung Jose Manuel Cubo Perez bedient, aber dessen Schuss am Tor vorbei streifte! Doch dann bekommt der TVSK etwa 20m vor dem SSV - Tor einen Freistoß, den der Spezialist Vincent Schneider gekonnt in der 18. Minute zum 2:0 ins obere rechte Toreck versenkt! In der 25. Minute beschäftigt Sascha Thomsen fast die gesamte SSV - Abwehr, aus der dann Marcel Jäger zur Ecke abwehren kann. Der SSV kam nur mühsam oder durch Einzelaktionen nach vorne und hatte dann auch 2 Chancen durch Cubo Perez auf Vorlage von Kim Schatz in der 26. Minute und in der 28. Minute spielt Fabian Seeger genau auf Kim Schatz, dessen kapitaler Schuss noch durch Keeper Paulat zur Ecke abgelenkt werden kann. Dennoch kann nichts darüber hinweg täuschen, dass der SSV nicht zu seinem gewohnten Spiel findet und der Gegner schneller und effektiver spielt. Auch eine Aktion in der 33. Minute, wieder mit Axt und Cubo Perez, wird von Paulat gehalten. In der 43. Minute hätte Marvin Schröder alleine frei vorm Tor das 3:0 machen müssen, scheiterte aber an Keeper Kunze! Der Schuss von Oliver Axt über links in der 44. Minute wird dann auch von Paulat gehalten. Nach der Pause

eröffnet sich für den eingewechselten Clemenz Schneider in der 48. Minute eine Großchance, aber er trifft nicht. In der 50. Minute große Aufregung, weil Rene Hundt rustikal gegen Christian Kappler einsteigt und Schiri Waschewski dies als Notbremse wertet. Die rote Karte wird aber zurück genommen, weil der Schiri - Assistent die Fahne mit Abseitsstellung anzeigte. Doch bei einem erneuten Foul von Rene Hundt, der bereits in der 21. Minute "Gelb" gesehen hatte, war es soweit und er wird mit "Gelb/Rot" in der 54. Minute verabschiedet. Jetzt ist der SSV in Unterzahl und TVSK drückt weiter vor. In der 57. Minute holt Kim Schatz einen Schuss von Dennis Trociewicz von der Torlinie! Nach einem Schatz - Konter in der 58. Minute, der von Paulat zur Ecke abgelenkt wird, spielen sich in der 62. Minute heiße Szenen vor dem SSV - Tor ab. Besonders auffällig ist hier, dass Christian Kappler mehrfach "durchmarschiert"! Er findet jedoch seinen Meister in Keeper Kunze! Auch in der Folgezeit kommt der SSV nur sporadisch raus und Keeper Kunze verhindert schlimmeres: 66. Minute hält er einen Schuss von Clemenz Schneider, 70. Minute wehrt er einen Kappler - Schuss zur Ecke ab, 71. Minute hält er das Geschoss von Vincent Schneider, 77. Minute: Clemenz Schneider ist alleine frei vor Kunze, der wieder hält! In der 78. Minute gelingt es Kim Schatz Hauke Jessen einzusetzen, dessen Schuss aber von Paulat gehalten wird. In der 82. Minute hat der erst 1 Minute zuvor eingewechselte Mario Markwardt allein vorm Tor eine Großchance, die er jedoch kläglich vergibt. In der 89. Minute pariert Kunze einen Freistoß von Marvin Schäfer und in der 90. Minute einen Flugkopfball von Dennis Trociewicz (sh. Foto)! Dann lässt der keineswegs überzeugende Schiri Frank Waschewski 3 Minuten nachspielen, schickt zuvor noch Marcel Jäger wegen Reklamierens vom Platz und legt in der 93. Minute eine Abwehraktion mit Abdrängen von Lukas Peters an Marvin Schäfer als Notbremse aus, gibt "Rot" und einen Strafstoß für den TVSK, den Clemenz Schneider zum 3:0 verwandelt. Da selbst der Gegenspieler bestätigte, dass Lukas Peters nicht gefoult hatte, hätte "Gelb" genügt! Aber selbst diese überzogene Schiri-Entscheidung hätte an dem Klausdorfer Sieg nichts geändert! Der SSV wird mit einer anderen Einstellung und Spielfreude am SA01.12.2007 um 14 Uhr im Heimspiel gegen den TSV Plön zu Werke gehen müssen!

Die Mannschaften spielten in folgender Aufstellung:

TSV Klausdorf: 1 Tobias Paulat, 5 Patrick Hanschmann, 2 Semik Aydamir, 3 Richard Lüders, 6 Fabian Gahr, 7 Vincent Schneider, 8 Dennis Trociewicz, 11 Marvin Schäfer, 10 Christian Kappler (81. Minute: 13 Mario Markwardt), 9 Marco Huss (36. Minute: Clemenz Schneider), 4 Sascha Thomsen (88. Minute: 12 Marc Behling)

Suchsdorfer SV: 1 Dietmar Kunze, 2 Marcel Jäger, 3 Hauke Jessen, 4 Guido Bock, 6 Rene Hundt, 7 Kim Schatz, 14 Nevzat Ates (64. Minute: 13 Maik Schultze), 8 Fabian Seeger, 10 Stephan Ostermann (56. Minute: 5 Lukas Peters), 9 Oliver Axt, 11 Jose Manuel Cubo Perez

Schiedsrichter: Frank Waschewski vom TuS Rotenhof mit einer nicht überzeugenden Leistung

Zuschauer: 60

Die Torfolge: 1:0 in der 1. Minute durch Nr.: 8 Dennis Trociewicz, 2:0 in der 18. Minute durch Nr.: 7 Vincent Schneider und 3:0 in der 93. Minute durch Nr.: 14 Clemenz Schneider

Besondere Vorkommnisse: 54. Minute "Gelb/Rot" für Nr.: 6 Rene Hundt wegen wiederholtem Foulspiel, 88. Minute: "Gelb/Rot" für Nr.: 2 Marcel Jäger wegen Reklamierens und 93. Minute: "Rot" für Nr.: 5 Lukas Peters wg. angeblicher "Notbremse", was aber stark umstritten war!

Bericht: Wilfried Peter